

Fachkonferenz

Entwicklungspolitischer Schub für die Nicht-EU-Donauländer durch die Donaunraumstrategie der EU?

10.-11. Oktober 2011
in Stuttgart

Programm

(Stand: 10.10.2011, Änderungen vorbehalten)

Montag, 10. Oktober 2011

- 13:00-14:00 Registrierung und Imbiss
- 14:00-14:20 **Begrüßung und Einführung**
Prof. Dr. László Ódor, Direktor des Ungarischen Kulturinstituts Stuttgart, Florian Setzen, Direktor des Europa Zentrums Baden-Württemberg
- 14:20-15:00 **Die Entstehung und Verabschiedung der EU-Donauraumstrategie**
Etelka Barsiné Pataky, ‚Botschafterin‘, Donauraumstrategie-Beauftragte im ungar. Außenministerium
- 15:00-15:20 Pause im Cafébereich
- 15:20-16:00 **Chancen und Herausforderungen der Donauraumstrategie speziell für die Nicht-EU-Staaten**
Florian Setzen, Direktor des Europa Zentrums Baden-Württemberg
- 16:00-16:40 **Was bringt die Strategie gut funktionierenden, bereits bestehenden Netzwerken zwischen EU-Staaten und Nicht-EU-Staaten im Donauraum? – Die Donauschutzkommission als Beispiel**
Philip Weller, Generalsekretär der Donauschutzkommission, Wien
- 16:40-17:00 Pause im Cafébereich
- 17:00-17:40 **Die Ukraine – Mehr Westorientierung durch die Donauraumstrategie?**
Dr. Heike Dörrenbächer, Büroleiterin der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, Kiew
- 17:40-18:20 **Die Republik Moldau – Chancen der Donauraumstrategie aus Sicht eines Praktikers der humanitären Hilfe**
Dirk Hartig, Vorstand des Bundesverbands Pro Humanitate e.V.
- 18:20-18:30 **„Donau – offenes Buch“ – Kurzvorbereitung der aktuellen Ausstellung im Ungarischen Kulturinstitut**
Prof. Dr. László Ódor

Dienstag, 11. Oktober 2011

- 9:00-9:30 Kaffee im Cafébereich
- 9:30-10:10 **Bosnien-Herzegowina und Montenegro: Die Donau auf dem Schirm?**
Tobias Flessenkemper, Politikberater der EU-Polizeimission in Bosnien-Herzegowina, Sarajewo
- 10:10-10:50 **Von Serbien bis zum Delta, GIZ und Danube Competence Center in Belgrad – das Thema Tourismus. Rückenwind durch die Strategie?**
Daniela Schily, Projektleiterin, Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit, Belgrad; Sabine Meigel, Leiterin des Donaubüros Ulm/Neu-Ulm
- 10:50-11:10 Pause im Cafébereich
- 11:10-11:50 **Kein Geist an der Donau!? Die Rolle der Geistes- und Kulturwissenschaften in der Donauraumstrategie**
Prof. Dr. Reinhard Johler, Leiter des Instituts für donauschwäbische Geschichte und Landeskunde, Tübingen
- 11:50-12:30 **Donauraumstrategiepotenzial in durch deutsche Sprache und Kultur geprägten Gegenden Kroatiens und Serbiens**
Dr. Eugen Christ, Geschäftsführer der Donauschwäbischen Kulturstiftung des Landes Baden-Württemberg
- 12:30-12:50 **Impuls, Ausblick und Bewertung aus Sicht des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
Dr. Leo Kreuz, Referatsleiter Südosteuropa im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
- 12:50-13:00 Abschluss
- 13:00-14:00 **Ausklang** bei Imbiss im Cafébereich